

Bericht – Exkursion Kaltenbronn

Der Klimawandel ist ein weltweites Problem. Der Begriff der Erderwärmung wird häufig in den Medien thematisiert und auch seine schwerwiegenden Folgen sind bekannt. Bei dem Gedanken an Klimaschutz stößt man oft auf die Begriffe Energiesparen, Recycling, Plastikreduktion etc., jedoch selten auf Moore.

Am Freitag, den 13.10.2023 durften wir als Klassen 11a und c, begleitet von den Biolehrkräften Frau Lutz und Herrn Maurer, an einer Exkursion in Kaltenbronn teilnehmen. Dabei wurde uns der Beitrag, den die Moore an den Klimaschutz leisten, nähergebracht.



Schon im ersten Teil unserer Exkursion im Ökomobil wurden wir durch ein Video, welches die Existenzbedrohung des Moores thematisiert, gut auf das Kommende vorbereitet. Wir haben viel über die Artenvielfalt und das allzu wichtige Torf erfahren. Anschließend durften wir auch selbst aktiv werden, indem wir mit Mikroskopen die Tier- und Pflanzenwelt entdeckten. Nachdem wir das Ökomobil verlassen, haben wir uns mit Frau Renate Fischer auf den Weg in die Hochmoore Kaltenbronns begeben.



Warum die Hochmoore Kaltenbronns ein so wichtiger Bestandteil des Klimaschutzes sind, hat uns Frau Fischer erklären können. Moore sind in der Lage Kohlenstoffdioxid zu binden. Um sich das Ausmaß dieser Funktion vorstellen zu können, wird gesagt, dass sie 30% des erdebundenen Kohlenstoffs speichern, obwohl sie nur 3% der Erdoberfläche bedecken. Diese umweltschützende Fähigkeit besteht jedoch nur, wenn die Moore ausreichend feucht sind. Aufgrund des geringen Niederschlags dieses und letztes Jahr sind die Moore enorm in ihrer Existenz bedroht. Sollte es dazu führen, dass die Moore austrocknen, würde das darin gebundene CO₂ in sehr schneller Zeit freigesetzt werden. Um dieser Entwicklung entgegenzuwirken, sind jedoch schon einige Maßnahmen geplant.

Schlussendlich kann man sagen, dass es sich bei unserer Exkursion in die Hochmoore Kaltenbronns um einen sehr interessanten und lehrreichen Ausflug gehandelt hat. Das Gelernte ist aktuell und ist zudem ein Teil unseres diesjährigen Lehrplans in Biologie. Auch unsere begleitenden Biolehrkräfte konnten die noch offenstehenden Fragen nachvollziehbar beantworten und sorgten für ein besseres Verständnis.